

PROJEKTARBEIT IM KINDERGARTEN

Ganzheitlich lernen an einem Thema

1 Wie lernen Kinder im Kindergartenalter eigentlich?

Aus ihrem Alltag im Kindergarten wissen Sie, dass Kinder ganzheitlich, mit allen Sinnen und über das Handeln lernen. Sie spielen, treten in Beziehung zu anderen und werden gemeinsam aktiv. Sie machen eigene Erfahrungen und können sich dabei in unterschiedlichen Situationen immer wieder mit derselben Sache beschäftigen und sie vertiefen. Lernen ist besonders dann nachhaltig, wenn es an Erfahrungen und Interessen anknüpft.

2 Was ist Projektarbeit?

Ein Projekt ist mehr als eine Reihe einzelner Angebote. Es greift ein gemeinsames Thema über einen längeren Zeitraum auf, verbindet mehrere Bildungsbereiche miteinander und lässt die Kinder unterschiedliche Erkenntnisse und Erfahrungen zu einem Thema sammeln. Die verschiedenen Zugänge sind dabei bewusst gewählt, oft bauen Angebote aufeinander auf oder ergänzen sich. Wiederkehrende Elemente bilden einen roten Faden.

3 Warum passt Projektarbeit so gut zum Lernen im Kindergartenalter?

Verschiedene Angebote ermöglichen es Kindern, etwas zu beobachten, miteinander zu sprechen, sich zu bewegen, etwas zu gestalten, forschend zu handeln, zu spielen oder etwas zu erzählen. Diese vielen verschiedenen Zugänge entsprechen dem Lernverhalten eines Kindergartenkindes. In einem Projekt können Kinder Partizipation erleben, indem eigene Ideen eingebracht und aufgegriffen werden. So erleben sie Selbstwirksamkeit. Gemeinsam mit der Gruppe an einem Thema zu arbeiten, stärkt die Gemeinschaft. Am Ende präsentieren die Kinder ihre Ergebnisse und zeigen, womit sie sich beschäftigt haben. So wird Erlebtes sichtbar. Sprache ist dabei kein Zusatz, sondern wird kontinuierlich im Handeln genutzt. Sprachliche Handlungen wie Benennen, Beschreiben, Fragen oder Erzählen stellen sinnvolle Kontexte dar, Sprache anzuwenden und neu gelernte Wörter zu verwenden.

4 Was macht Projektarbeit in der Praxis herausfordernd?

Ein Projekt braucht einerseits einen bestimmten Rahmen, andererseits aber auch eine gewisse Offenheit. Der rote Faden verbindet die verschiedenen Aktivitäten zu einem Ganzen. Dennoch sollten die Fragen und Interessen der Kinder Raum haben. Die Angebote eines Projekts werden nicht nur aneinandergereiht, sondern ergänzen sich. Ein solches Projekt erfordert einen hohen Planungs- und Vorbereitungsaufwand. Vielleicht findet man im Internet zu einem Thema viele verschiedene Angebote, aber selten ergeben sie dann ein sinnvolles Ganzes.

5 Wie kann der Praxisschatz die Projektarbeit im Kindergarten unterstützen?

Der Praxisschatz bietet aufeinander bezogene Bausteine rund um ein gemeinsames Thema. Nutzt man alle Angebote, entsteht ein Projekt mit einem roten Faden, das verschiedene Bildungsbereiche abdeckt. Die Materialien sind flexibel einsetzbar und können auch einzeln verwendet werden. Ideen zur Differenzierung helfen Ihnen, die Angebote im Alltag flexibel an Ihre Gruppe anzupassen.

Weitere Infos
zum Praxisschatz:



[edurl.at/
fdlx2bxe](https://edurl.at/fdlx2bxe)